

Einsatz von freigegebenen Skripten der Bitmarck

Fachbereich: VM Pflege

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Bitmarck Software GmbH wurden für Sie folgende Skripte zum Einsatz freigegeben:

☒ Analyseskript

☒ Korrekturskript

☐ Ermittlungsskript

PCR: PK-628160

Welche Skripte sollen eingesetzt werden?

- 20867_S_PK-628160_TP6_Fehlercodes_aus_FHL-Segmenten_in_Objektmodell_uebernehmen.sql (per Synchronisation im Kern-Korrekturclient)
- 20867_U_PK-628160_TP6_Fehlercodes_aus_FHL-Segmenten_in_Objektmodell_uebernehmen.sql (per Synchronisation im Kern-Korrekturclient)

Sachverhalt/Zweck:

Durch eine nicht genutzte Verknüpfung werden seit dem Release 24.95 TP 6-Importsegmentzeilen (relevant für die "TP 6 Auskunft") ohne einen Fehlercode angelegt. Dies führt dazu, dass dieser in der "TP 6 Auskunft" nicht angezeigt wird und auch eine entsprechende Suche nicht möglich ist. Daraus resultierend wird auch die vom Fehlercode abhängige Information "Fehlertyp" in der "TP 6 Auskunft" nicht angezeigt. Im Zuge der Fehlerbearbeitung eines Datensatzes oder mit Aufruf der Fehlerliste werden die Meldungen weiterhin angezeigt.

Alle TP 6-ImportSegmentzeilen-Objekten, zu FHL-Segmenten, die nach dem Release 24.95 eingespielt wurden, werden mit Hilfe der hier ausgelieferten Skripte ermittelt und das fehlende Attribut "Fehlercode" befüllt.

Da nach erfolgter Softwareanpassung mit dem Release 25.00_p02 die entsprechend beschriebene Fallkonstellation ab dem Release 25.05 nicht mehr entstehen kann, erfolgt für das Release 25.05 eine Skriptauslieferung zur Nachversorgung entsprechender Datensätze.

Hinweis:

Die Ausführung ist verpflichtend, bestenfalls möglichst zeitnah nach Releasewechsel auf 25.05.

Team Leistungen		25.06.2024
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 1 von 3

Die Ausführung der Datei 20867_S_PK-628160_TP6_Fehlercodes_aus_FHL-Segmenten_in_Objektmodell_uebernehmen.sql sollte in der konfigurierten Systemzeit "Dialogarm" erfolgen.

Die Ausführung der Datei 20867_U_PK-628160_TP6_Fehlercodes_aus_FHL-Segmenten_in_Objektmodell_uebernehmen.sql sollte in der konfigurierten Systemzeit "Dialogarm" erfolgen.

Wie wird das Skript eingesetzt? ☐ DB

☒ Korrekturclient

Was muss beachtet werden?

Die Skripte sind ausschließlich für einen Einsatz im Release 25.05 bestimmt!

Aufgrund der sehr speziellen Datenkonstellation konnten bei der Bitmarck Software GmbH nicht alle Testmaßnahmen in vollem Umfang abgeschlossen werden. Bitte überprüfen Sie vor einem Einsatz in der Produktionsumgebung die Funktionalität und das erzielte Ergebnis ggf. mit Hilfe eines adäquaten Testrechners!

Was wird im Bestand verändert?

Alle Einträge in der Tabelle "LE_TP6ImportSegmentzeile", die ein FHL-Segment enthalten und in denen das Attribut "Fehlercode" nicht befüllt ist, werden mit dem Fehlercode aus der jeweiligen Segmentzeile nachversorgt.

Ergebnisprüfung:

1. Nach Ausführung des Korrekturskripts sollte bei einer erneuten Ausführung das Analyseskript keine Ergebnisse mehr ausgeben.
2. Nach Ausführung des Korrekturskripts sollte es in der "TP 6 Auskunft" keine Datensätze im Status "Importfehler" oder "Weiterverarbeitungsfehler" ohne einen Wert in der Ergebnisspalte "Fehlercode" und "Fehlertyp" geben.

Auswirkungen auf FIN, RSA, MRSA, Statistik?

☐ Ja

☒ Nein

Release-Voraussetzung:

25.05

Mehrfachausübung möglich?

☒ Ja

☐ Nein

Team Leistungen		25.06.2024
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 2 von 3

Empfehlungen und ergänzende Informationen:

Da der Softwarefehler erst flächendeckend ab dem Release 25.05 behoben ist (ausgenommen 25.00.p02) und bis dahin noch solche Fälle hinzukommen können, erfolgt eine Auslieferung der Skripte erst ab Release 25.05.

Bei welchen Kassen muss das Skript ausgeführt werden?

Bei allen iskv_21c Kassen

Zuständiges Team und Ansprechpartner im GKVSC Münster:

Team Leistungen

Herr Ralf Gehring

fon: 0251 490 40-307

fax: 0251 490 40-197

Team Leistungen		25.06.2024
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 3 von 3